

## **STEIGERUNG BEI SAMMLUNG IN PERSENBEUG**



„Irgendwann muss die Ware doch einmal weniger werden“... das meinte Herr Kranzl bei der Anlieferung der Sachspenden aus der Frühjahrssammlung in Persenbeug. „Aber es wird immer mehr“... und das freut uns sehr. Danke an die vielen SpenderInnen und das großartige Team rund um die „treibende Kraft“ Theresa Kranzl. Danke an die Firma Tischlerhandwerk Kranzl für das Transportfahrzeug. Dreimal konnten die fleißigen LieferantInnen den Montagebus beladen.

## **PROJEKTPARTNER HRISTO CHOLAKOV ARBEITET NACHHALTIG**

Viele Interessierte sind der Einladung zum Bulgarien-Treffen gefolgt. Überzeugend waren die Ausführungen und die Fotopräsentation unseres Projektpartner Hristo Cholakov aus Gabrovo. Er selbst ist überzeugt, und diesen Ansatz unterstützen wir voll und ganz, dass eine Verbesserung der Situation der hilfebedürftigen Menschen nur über Bildung und Arbeit erfolgen kann. So hat er in mittlerweile 50 Secondhandshops (verteilt über ganz Bulgarien) ca. 100 Arbeitsplätze geschaffen und ermöglicht so hauptsächlich alleinerziehenden Müttern die Finanzierung des Schulbesuchs der Kinder. Es freut uns, dass wir mit unseren Sachspenden einen großen Beitrag dazu leisten können. Als Gastgeschenk konnten wir Hr. Cholakov zwei wunderschöne Häkeldecken mit nach Hause geben. Danke an die fleißigen „Häkelbienen“ in Zeillern. Obmann von ORA-International Hanspeter Hofinger und Projektkoordinator für Osteuropa Philipp Eschbach haben den bulgarischen Gast bei uns begleitet und uns mit Informationen über die Arbeit bei ORA versorgt.



## BÖHLERWERK BETEILIGT SICH AN LEBENSMITTELSAMMLUNG



Mit den Worten „*wir wünschen den Gütern gute Reise & Übergabe*“ erhielten wir von Diakon Thomas Resch eine beachtliche Menge Lebensmittel. Danke an das Team in der Pfarre Böhlerwerk, danke an die SpenderInnen.

Es gibt aber auch eine wunderschöne Geschichte dazu: Mitgearbeitet bei dieser Aktion hat die aus der Ukraine stammende Diana, sie lebt mit ihrem Sohn Jarik in Böhlerwerk. Sie hat dazu einen tollen Flyer entworfen und die Sammlung initiiert.

## LIONS FÜR ORA

Von Lionsclub Wieselburg und Damen-Lions-Club Mostviertel erhielten wir für das ORA Hilfsgüterlager Ardagger die nicht verkaufte Kleidung, Schuhe und Spielwaren. Das war eine große logistische und organisatorische Herausforderung. Aber gemeinsam können wir jetzt auf eine sehr erfolgreiche Aktion zurückblicken. Dank vieler freiwilliger ORA-HelferInnen in Seitenstetten und dank der perfekten Transportlogistik in Wieselburg und unterstützenden Firmen mit ihren Transportfahrzeugen dürfen wir uns über 90 Kubikmeter Hilfsgüter freuen. Am Mittwoch wird die Ware bereits weiter reisen zu unserem Projektpartner Hristo Cholakov, der ja wie schon ein paar Mal darüber berichtet, damit seine Second Hand Shops betreiben kann und somit über hundert Arbeitsplätze schafft, mit fairer Entlohnung und Krankenversicherung. Damit gibt er Menschen eine Perspektive und sichert die Existenz vieler bulgarischer Familien.



## FREI DAY IN DER PRIVATEN MITTELSCHULE AMSTETTEN

Am FREI DAY bekommen SchülerInnen jede Woche den FREI RAUM, in 4 Schulstunden selbstgewählte, wichtige Zukunftsthemen aufzugreifen und Lösungen dazu zu finden.

Kristin, Katharina und Emma von der PMS Amstetten haben diese Zeit genützt, um Stofftiere für Kinder in Albanien zu nähen. Eine sehr kreative und tolle Idee. Angelehnt an die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen, die zu einem globalen Plan zur Förderung des nachhaltigen Friedens und Wohlstands und zum Schutz unseres Planeten gehören, haben sie sich wohl das Ziel Nr. 3 „Gesundheit und Wohlergehen“ ausgewählt.

Wir erfahren aus wissenschaftlichen Berichten, dass Kuscheltiere den Kindern Sicherheit vermitteln und so wichtig für die Entwicklung sind. Ein Stofftier lindert Trennungsängste und tröstet. Die Kinder erzählen, dass ihre Kuscheltiere ihnen in beängstigenden oder beunruhigenden Situationen wie etwa Monstern oder schlechten Träumen helfen würden. Stofftiere als Kuscheltiere sind Lebens- und Krisenbegleiter.

Mit dieser Aktion bringen drei SchülerInnen ein bisschen Freude in das Leben von Kindern in Armut und tragen zu ihrem Wohlergehen bei. Danke für diese nachhaltige Idee.



## SAMMLUNG IN NÖCHLING ERFOLGREICH



Wieder einmal wurde die Pfarre Nöchling aktiv und führte die schon „traditionelle“ Hilfsgütersammlung durch. Dankeschön an Franz Dörr und seinem Team aus Nöchling für bestens sortierte und verpackte Hilfsgüter. Fahrräder, Kleidung, Schuhe..... 20 Kubikmeter!! Danke an die Fa. Fichtinger für den Transporter.

## SANKT OSWALD DENKT ÜBER DEN TELLERRAND HINAUS



Ein großes „Danke schön!“ senden wir an die Pfarre in St. Oswald. Hier hat ein Team rund um Hedwig Hinterndorfer die übrig gebliebene Flohmarktware perfekt sortiert und verpackt in das ORA Hilfsgüterlager angeliefert. Besser gesagt, die Ware kam gar nicht bis ins Lager. Sie wurde direkt vom Anhänger der Sankt Oswalder auf den LKW für Bulgarien verladen. Die beiden Lieferanten Alois Enengel und Wolfgang Hinterndorfer setzten sich gleich als Belader ein. Eine erfolgreiche Aktion!

## SAMMLUNG IN MARBACH – EIN FIXPUNKT FÜR DAS ORA HILFSGÜTERLAGER



Über viele Jahre hinweg halten uns die „Wir Niederösterreicherinnen-ÖVP Frauen“ aus Marbach die Treue. Ihre Hilfsgütersammlungen sind immer sehr erfolgreich. Auch diesmal durften wir eine große Menge Spenden von dem engagierten Team übernehmen. Leiterin Ingrid Sandler und unsere langjährige Unterstützerin

Melitta Schindler verstehen es wohl, zu motivieren. Danke an den unermüdlichen Einsatz für die gute Sache.

## FRÜHLINGSERWACHEN MIT LEBENSMITTELSAMMLUNG BEI INTERSPAR

Viele Male durften wir bereits die Lebensmittelsammlung bei Interspar Amstetten abhalten. Vielen Dank an die Marktleitung und das Interspar-Team, die uns immer sehr tatkräftig unterstützen. So stand das zweite Aprilwochenende ganz im Zeichen von „Kaufe mehr, schenke her“.

Vielen Dank an alle SpenderInnen. Mit den Lebensmittelpaketen werden dieses Mal Familien in Arad/Sambatani unterstützt. Unsere Projektpartnerin Marion Moldovan, dort vor Ort, garantiert für die gerechte Verteilung.

Die Gedanken von Sr. Cornelia, Franziskanerin aus Amstetten und „Motor“ der Lebensmittelsammlung, darf ich hier wiedergeben. So meint sie nach Abschluss der Sammlung:

*Die Drehtüre beim INTERSPAR und ich haben etwas Gemeinsames: Sie dreht sich unentwegt und ich sage immer zu den Kundinnen und Kunden, die eintreten: „Wir sammeln heute wieder Lebensmittel für sehr arme Menschen.“ Meine Bitte wird groß teils angenommen. Viele Menschen geben dann die erbetene Ware bei den fleißigen Verpackerinnen ab. Diesmal war das Ergebnis 94 Schachteln und dazu auch Geldspenden für den Transport. Für jeden Beitrag danke ich im Namen der Armen! Dankbar bin ich auch sehr für die sehr gute Unterstützung durch das Team von ORA Ardagger, die jeweils einen halben Tag einpacken und dann die*

*schweren Schachteln mit einem Durchschnittsgewicht von 30 kg aufladen und in Ardagger wieder abladen. Freuen wir uns, über unser gemeinsames Projekt und dass wir mit unseren notleidenden Schwestern und Brüdern etwas schenken konnten, was letztlich ORA International möglich macht.*



## 30 JAHRE MISSIONSSTATION FUSHE ARREZ



Der Einladung zur 30 -Jahrfeier der Missionsstation in Fushe Arrez folgten die Lagerschlichter des ORA Hilfsgüterlagers Ardagger. 20 Jahre können wir auf eine gemeinsame Arbeit zurückblicken und seit 2011 unterstützen wir in Albanien mit Hilfsgüterlieferungen aus dem ORA Hilfsgüterlager. Viele Erfolge aber auch einige Rückschläge füllten die lange Zeit. Vertreter der albanischen Kirche und Politik waren sich einig: ohne den Arbeitseinsatz der Franziskanerinnen Sr. Gratias wären Menschen in den nordalbanischen Bergen nicht zu halten. Die große Abwanderung ist zwar nicht zu stoppen, aber für die bleibenden

BewohnerInnen ist die Heimat das Beste zu Hause. Wir können bei der

Grundversorgung mitwirken. Die Zusammenarbeit wurde am 26.4. in Albanien gebührend gefeiert. Dank und Grüße durften wir in Vertretung für die Geschäftsführerin und Obmann von ORA International überbringen.

Wir erlebten einen berührenden, emotionalen und schwungvollen Festakt.

Hier ein paar Eindrücke die wir (Lagerschlichter im ORA Hilfsgüterlager Ardagger) sammeln durften.

Aber nicht nur gefeiert haben wir. Wir waren natürlich auch unterwegs, um den Bedarf zu erheben und um wieder bedarfsorientierte Hilfsgütertransporte zu organisieren.



## PFARRE STEYR-RESTHOF BRINGT SACHSPENDEN

Danke an das Flohmarktteam der Pfarrkirche Steyr-Resthof. Sie haben uns die nicht verkaufte Ware gebracht und sorgen dadurch dafür, dass die Sachspenden einen guten Zweck erfüllen.



## ZULIEFERER SIND UNSERE GROSSE STÜTZE

Immer wieder ergeben sich tolle Aktionen in anderen Gemeinden für unser Hilfsgüterlager. So bekamen wir Flohmarktware aus Tabor bei Steyr und vom SCU Sankt Georgen/Ybbsfelde. Danke an die jeweiligen OrganisatorInnen und HelferInnen für ihre Ideologie, die Ware nicht rasch in einen Container zu entsorgen, sondern mit viel Arbeitseinsatz zu sortieren, auszumustern und transportfertig verpackt zum ORA Hilfsgüterlager zu bringen.



## SCHNAPPSCHÜSSE BEI DER BELADUNG

Einen LKW nach dem anderen befüllen unsere BeladerInnen mit viel Einsatz. Da helfen auch einmal Kinder gerne mit. Heuer übrigens schon 25-mal. Ein riesengroßes Danke schön an diese tolle Gruppe.



## EURE HILFE MACHT DIE VERTEILUNGEN MÖGLICH

Ob in Rumänien, Republik Moldau oder Ukraine - unsere Hilfe kommt „gut an“. Fahrräder ermöglichen Mobilität für junge Männer. Somit kann auch eine Arbeitsstelle angenommen werden, die etwas weiter weg ist. Kinder freuen sich über Essen. Alte Menschen können grundversorgt werden. Die staatliche Pension reicht nicht einmal für das Nötigste. Die kleinen selbstgenähten Stofftiere von Schülerinnen aus der PMS Amstetten erwärmen Kinderherzen in Sambateni in Rumänien. Pater Myroslav kann Lebensmittel in die Ukraine bringen und damit Menschen unterstützen, denen das „tägliche Brot“ fehlt. Und viele andere Beispiele gibt es noch dafür, dass eure Unterstützung und Hilfe sinnvoll und wertvoll ist. Danke.



## SCHULMÖBEL AUS ARDAGGER ERHALTEN ZWEITE CHANCE – LIONS AMSTETTEN UNTERSTÜTZT

Große Freude herrscht bei unseren Projektpartnern Florin und Paula Boruga in Sigishoara und Aurel Ardeu in Santana bei Arad über Schulmöbel für insgesamt sieben Klassen. Die Einrichtung aus den drei Volksschulgebäuden in Ardagger dient ihnen für einen sehr guten Zweck und ermöglicht vielen Kindern und Jugendlichen einen besseren Sitzplatz in ihren Klassen. Danke an die Gemeindeführung von Ardagger für die Spende. Danke an die Helfer bei den „Außenstellen“ Stephanshart und Kollnitzberg für die Räumung der Klassen und an die Feuerwehr Stephanshart für den Transport zur Verladestelle bei der Mittelschule Ardagger. Danke an unser 16-Mann starkes Beladerteam, das mit großem Einsatz bei sehr heißen Temperaturen die Verladung auf den Truck bravourös gemeistert hat. Großer Dank geht an den Lions Club Amstetten. Sehr rasch und unbürokratisch wurden die Transportkosten in der Höhe von € 2737,00 zur Verfügung gestellt. Vielen herzlichen Dank!



## **DASS DER OFEN NICHT AUSGEHT.....**



und unser Projektpartner Aurel Ardeu in Santana bei Arad eine optimale Lösung für seine Armenküche erhält, dafür sorgte das Stadthotel Gürtler.

Ein Kombi Gas-/Elektroherd konnte vorige Woche mit dem

Truck nach Arad gesendet werden.

Danke an Frau Karin Dappers-Gürtler für die großzügige Spende.



## **„JUNGE“ NACHWUCHS-BELADER HERZLICH WILLKOMMEN**



Wir freuen uns über drei neue Belader, die unser Team in Zukunft verstärken. Danke an Helmut Klaus, Heinrich Jakob und Ernst Pissenberger (Foto v.l.n.r.) für ihre Bereitschaft, ihre Freizeit zur Verfügung zu stellen. Aussage der Stamm-Teammitglieder: „Schön, wenn Junge nachkommen!“ 😊

## **DIESE AKTIONEN MOTIVIEREN (MICH) ZUM WEITERMACHEN.....**

und ich hoffe, auch euch. Wir freuen uns auf eure Sach- und Geldspenden.

Wir brauchen sie dringend, um weiterhin Unterstützung bei unseren Projektpartnern leisten zu können.

In diesem Sinne wünsche ich euch eine schöne Sommerzeit und wir hören uns wieder im Herbst.

..... und das ORA Hilfsgüterlager Ardagger macht keine Sommerpause. Waren können jederzeit abgegeben werden. Die Armut macht ja leider auch keine Pause!

Ardagger, 11.7.2025

---

Hermi Naderer  
Arbeitskreis Albanienhilfe Ardagger  
ORA Hilfsgüterlager (geöffnet von 8.30-17.00 Uhr)  
Auinger Lisi und Josef  
Pfaffenberg 1  
3321 Ardagger Stift  
Telefon: 0664/4517954

GPS: 48° 09 ' 42" N 14° 50' 30 " O  
nördliche Breite: 48.16171802  
östliche Länge: 14.84185123

Unsere größte Herausforderung liegt in der Finanzierung der Transportkosten.  
Falls sich jemand an Transportkosten beteiligen möchte, freuen wir uns sehr darüber:  
Kennwort: "Transport Hilfsgüterlager Ardagger"  
ORA-International

**Ora-Spendenkonto:**

IBAN AT88 4480 0371 5539 0000

BIC VBOEATWOOE

(Spende ist steuerlich absetzbar, wenn Geburtsdatum und Adresse angegeben wird)

